

archivs Siena von den 'Libri dell' entrata e dell' uscita della repubblica di Siena detti del camarlingo e dei quattro provveditori della Biccherna' das dritte und als Beilage zu Jahrg. 26 (1919) und Jahrg. 27 (1920) das vierte Buch (die Jahre 1230 bzw. 1231 umfassend).

302. In Bd. 50 (1914—15) der Atti della R. Accad. delle scienze di Torino S. 571—586 behandelt Dina BIZZARRI die Epoche der Einführung der 'Lira' (d. i. Schätzung = *estimo*) und der 'Magistratura podestarile' in Siena. Sie zeigt, wie in dem von Schneider, *Regestum Senense* n. 240 herausgegebenen Dokument (aus Kaleffo vecchio des Staatsarchivs Siena fol. 20), das sie aber nicht in den Ausgang des Jahres 1168, sondern mit Davidsohn in den Anfang des Jahres 1175 setzen möchte, die beiden neuen Institutionen bereits erscheinen.

303. G. VOLPE widmet in der uns nicht zugänglichen Publikation 'Per la storia delle giurisdizioni vescovili, della costituzione comunale e dei rapporti fra stato e chiesa' in den italienischen Städten des 12. und 13. Jh. einen Teil einer dieser Monographien den Bischöfen und dem Comune von Volterra; vgl. die Anzeige im Bull. Sen. 20 (1913), 290—297.

304. Im Jahrg. 20 (1912), 84—92 und 127—151, Jahrg. 22 (1914), 20—50 und 189—199 und Jahrg. 23 (1915), 16—36 der *Miscellanea stor. della Valdelsa* veröffentlicht M. CIONI (†) aus dem im erzbischöflichen Archiv von Florenz befindlichen Bullettone von 1289 über die Anerkennung des Lehensverhältnisses die 60 Dokumente, die sich darin auf die zur Zeit des Bischofs Andrea Mazzi im Distrikt von Castelfiorentino befindlichen Lehensgüter des Florentiner Bistums beziehen.

305. G. DINELLI veröffentlicht in Bd. 72, 2 (1912—13), 1483—1514 der Atti del R. Istituto Veneto aus dem Kapitelarchiv in Lucca ein 'Costituto di Gualdo' (1266), aus dessen Inhalt sich Schlüsse auf das im nördlichen Toscana herrschende Recht ziehen lassen.

306. Im Jahrg. 22 (1916) des Boll. della R. Dep. di stor. patr. per l'Umbria S. 19—40 veröffentlicht V. ANSIDEI 'La tregua del 21 marzo 1380 fra Galeotto Malatesta signore di Rimini e Antonio di Montefeltro conte d'Urbino' aus den *Annali decemvirali* del comune di Perugia. Im Eingang wird als Zeuge